

Vorschau: Hessenmeisterschaften der Sportschützen

### **Kann Alexander Röller seinen Titel verteidigen?**

Am kommenden Wochenende (29. und 30. Juni 2019) werden die Hessenmeisterschaften der Sportschützen fortgesetzt und wieder stehen die Wettbewerbe im Frankfurter Landesleistungszentrum bei den Gewehr- und Pistolenschützen im Blickpunkt. Zudem fallen die Entscheidungen in den Wettbewerben „Laufende Scheibe 10 Meter“ und „Armbrust 10 Meter“, die am Samstagvormittag bereits um 8.30 Uhr beginnen. Am Sonntagmorgen starten die Aktiven in der Disziplin „Kleinkaliber-Freigewehr 3x40“, der längsten und schwersten Gewehrdisziplin, bei der erstmals in diesem Jahr eine Wettkampfklasse für Damen ausgeschrieben ist und zu der sich neun Schützinnen, darunter Nationalschützin Jaqueline Orth, gemeldet haben. Bei den Herren wird der 120 Schuss-Dreistellungskampf nach den Junioren am Samstag in zwei Wettkampfklassen ab Sonntagmorgen um 9.00 Uhr ausgetragen. Als Titelverteidiger wird Alexander Röller für die SG Diana Eibelshausen erwartet, der auch in der Mannschaftswertung zusammen mit Dennis Welsch und Marcel Weber zu den Favoriten gehört.

Knapp eine Stunde nach den Herren mit dem Kleinkaliber-Freigewehr beginnen die Frauen den olympischen Wettbewerb mit der Kleinkaliber-Sportpistole, bei dem Nationalschützin Doreen Vennekamp für den SV Kriftel ab 11.25 Uhr in den Stand gehen wird. Zeitgleich werden die Hessenmeister mit der Standardpistole in den Herrenklasse I (ab 21 Jahre) und III (ab 51 Jahre) ermittelt und um 10 Uhr beginnen die Mix-Wettbewerbe in der Disziplin „Laufende Scheibe 10 Meter“.

Neben den Titelkämpfen im Frankfurter Landesleistungszentrum, denen über 500 Aktive erwartet werden, fallen auf der Wurfscheibenanlage des WWC Arolsen in Volkmarsen-Külte die Entscheidungen in der Disziplin „Trap“ in den Klassen der älteren Schützen. Auf dem Sportgelände des KKS V Wabern (Ottostr. 4) finden die Feldarmbrust-Titelkämpfe statt. Unter den 13 Aktiven steht dabei die mehrfache Weltmeisterin von Diana Ober-Roden, Ina Schmidt im Blickpunkt, für die der Wettkampf ein weiterer Leistungstest für die vom 12. bis 19. August 2019 in Russland stattfindenden Weltmeisterschaften ist.